



KOMMENTAR

Nicole Gretz-Blanckenstein
Chefredakteurin

Die Europäische Union im Fokus

Österreich übernimmt am 1. Juli zum dritten Mal, nach 1998 und 2006, für sechs Monate den Vorsitz im Rat der Europäischen Union. Viele Treffen finden in Wien statt, da wird in unserer Stadt ganz schön was los sein. Gleichzeitig beschert uns das weniger Baustellen. Denn damit die Treffen reibungslos ablaufen können, ist in den sechs Monaten ein Baustellenstopp an wichtigen Verkehrsrouten geplant. Das hat schon mal etwas Positives. Aber wie stehen wir ansonsten zur EU? Unsere große Umfrage auf Seite 22 zeigt, dass die Österreicher mehrheitlich gegen einen Austritt aus der EU sind, doch so ganz zufrieden sind wir auch nicht. Das nehmen wir zum Anlass, um Ihnen, liebe Leser, in den nächsten Wochen die Europäische Union näherzubringen. Wer kümmert sich in Brüssel um die Anliegen der Wiener? Wie bereitet sich die Stadt auf den Vorsitz vor? Und welche Projekte in den Bezirken gäbe es schlichtweg ohne die EU nicht? Ein spannendes Thema, das uns die nächsten acht Wochen begleiten wird. Viel Spaß beim Lesen!

INHALT

Ottakring	4
Aus der Nachbarschaft	9
Stadtleben	12
Österreich	22
Gesundheit	23
Motor & Mobilität	31
Wirtschaft & Karriere	32
Kleinanzeiger	34
Impressum	35
Wohin in Wien	36
Bezirksnavi	38
Leute	39

Harter Kampf um

Der Entwurf für die Flächenwidmung in der Gallitzinstraße 8–16 soll im September veröffentlicht werden.

(ag). Am sonst eher beschaulichen Wilhelminenberg brodelt es seit rund einem Jahr. Das 16.300 Quadratmeter große Grundstück der ehemaligen Friedhofsgärtnerei in der Gallitzinstraße 8–16 soll verbaut werden. Davor muss aber eine neue Flächenwidmung her – und die sorgt für Ärger im Grätzel. Die Hauptkritikpunkte: Zu hoch und zu viel soll auf dem brachliegenden Gelände gewidmet werden. Auch fordern Anrainer und Oppositionspolitiker, allen voran die Bürgerinitiative „Pro Wilhelminenberg 2030“, mehr Mitspracherecht bei der Planung. „Wir wollen eine ehrliche Bürgerbeteiligung und die Ab-



Die Friedhofsgärtnerei ist weg. Geht es nach der Stadt, sollen hier, am Fuße des Wilhelminenbergs, Wohnungen entstehen. Plan: APA/Zopfie

haltung eines Pro-Wilhelminenberg-Gipfels zur Findung von Alternativen für das Areal“, so Christian-André Weinberger von der Bürgerinitiative.

Vorweg: Einen endgültigen Rotdruck, also eine neue Flächenwidmung für das Gelände, gibt es noch nicht. „Angestrebt wird eine öffentliche Auflage im September. Dann werden die Bürger

die Möglichkeit haben, ihre Stellungnahme abzugeben“, heißt es vom zuständigen Magistrat für Flächennutzung (MA 21).

Kritik der Opposition

Einer der ersten, der sich gegen die geplante Widmung engagiert hat, ist Neos-Klubvorsitzender Jörg Konrad. Er sieht in der Causa eine „Drüberfahrpolitik“. Aber:

SCHMUCKSTÜCK DER WOCHE



Die blühende Ligusterhecke in seinem Garten erfreut bz-Leserreporter Heinrich Moser. Danke für das Foto!

Foto: Heinrich Moser

SCHANDFLECK DER WOCHE



Eingeschlagene Fenster findet man hier in der Haymerlegasse. Senden auch Sie Fotos an ottakring.red@bezirkszeitung.at!

Foto: Anja Gaugl

BEZIRKS-QUIZ

1. Für welche Bim-Linie wünscht sich die ÖVP Ottakring Verbesserungen?

- a) Linie 2
- b) Linie 9
- c) Linie 46

2. Woran haben 90 Schüler der Grundsteingasse 48 in den vergangenen Monaten gearbeitet?

- a) Wandgemälde
- b) Radiobeiträge
- c) Schulfilm

3. Wie viele SPÖ-Bezirksräte gibt es im 16. Bezirk?

- a) 34 Bezirksräte
- b) 24 Bezirksräte
- c) 14 Bezirksräte

Antworten:

1c: Die ÖVP hat einen Antrag zur Intervallverdichtung der Linie 46 gestellt.

2b: Gemeinsam mit zwei Künstlern haben sie das „Sprachenradio auf Rädern“ ausgearbeitet.

3b: Die SPÖ-Fraktion ist aktuell mit 24 Bezirksräten vertreten.

den Berg

„Wir stellen uns nicht gegen eine Entwicklung des Wilhelminenbergs, fordern aber mehr Transparenz und Bürgerinfo. So funktioniert Bürgerbeteiligung einfach nicht.“ Er wünscht sich „eine Nachdenkpause der Stadt vor dem Zubetonieren“.



„Wir stellen uns nicht gegen eine Entwicklung, fordern aber mehr Transparenz und Bürgerinfo.“

JÖRG KONRAD (NEOS)

Foto: Anja Gaugl

Auch Georg Heinrichsberger (FPÖ) will eine stärkere Einbindung der Bevölkerung: „Wir wollen die Erstellung eines Perspektiven- bzw. Verkehrskonzeptes für den gesamten Wilhelminenberg, das für die ansässige Bevölkerung bei künftigen Bauprojekten Rechtssicherheit ermöglicht.“ Ganz ohne Bürger ist

es allerdings nicht hergegangen. „Erst im April hat es einen gemeinsamen Termin mit Vertretern der Bürgerinitiative und des Bezirks in der Planungswerkstätte gegeben“, heißt es vonseiten des Bezirkschefs Franz Prokop (SPÖ). Auch im Herbst gab es eine Infoveranstaltung.

„Da ist anfangs vonseiten der Stadt nicht immer alles optimal gelaufen. Dafür kann man auch mal sorry sagen. Wir haben die Chance, es im weiteren Prozess besser zu machen“, so Joachim Kovacs (Grüne). Er weist aber auch auf die steigenden Mietpreise hin. Es werde außerdem noch das Umweltgutachten abgewartet.

Auch Stefan Trittner (ÖVP) ist wenig glücklich mit dem Projekt: „Man sollte das Gebiet in der Galitzinstraße umweltverträglich entwickeln und locker bebauen, wie es auch in der Umgebung der Fall ist.“

„Soho in Ottakring“: Das Programm bis 17. Juni

(ag). „Wir wollen ein diverses Publikum und die Nachbarschaft ansprechen“, so Ula Schneider bei der Programmvorstellung von „Soho in Ottakring“.

Schon seit 1999 ist das Festival ein Fixpunkt im 16. Bezirk. Das heurige Programm steht unter dem Leitthema „Jenseits von Unbehagen – Vom Arbeiten an der Gemeinschaft“. An verschiedenen Orten in und um den Sandleitenhof finden bis 17. Juni 62 Projekte und Veranstaltungen mit 152 Kunstschaffenden statt.

Scienc-Fiction im Grätzel

Mit „Nachtwache“ ist am 2. Juni ein besonderes Projekt gestartet und wird noch für die gesamte Festivaldauer laufen. Das Performance-Fernseh-Kollektiv „irreality.tv“ dreht die partizipative Science-Fiction-Serie „Nachtwache“. Sie spielt in einer Welt, in der der Schlaf abgeschafft wird. Der Widerstand dagegen regt sich und



Otmar Wagner spielt in „Nachtwache“ Herm Sandmann. Foto: Strolz/Raab

im Alten Kino (Liebknechtgasse 32) eröffnet Herr Sandmann – Otmar Wagner, der einzige gecastete Schauspieler der Serie – am 2. Juni um 21 Uhr ein Café, in dessen Räumen sich ein „Sleep Easy“ befindet. Das heißt, man kann nach Voranmeldung auf www.irreality.tv sogar im Kino übernachten. Weitere Infos dazu gibt's auf www.meinbezirk.at/2650835 oder auf www.sohoinottakring.at



neckermann.at

schenkt* Ihnen

Gilt auch bei Ratenkauf!

Geben Sie bitte den Aktionscode **L4751** telefonisch oder online im Warenkorb bekannt!





RIESIGE
123 cm (49 Zoll)

JAY tech 123 cm LED-TV
RATENPREIS
10¹³**
 z.B. 45 Raten monatlich
319.99 UVP 499.99
bis zu 36% GESPART

JTC
Jay Tech Cameras

Aktionscode: **L4751**

Normalpreis **369⁹⁹**

abzüglich Geschenk **- 50.-**

319⁹⁹

24h JAY-tech „FD49“ 123 cm (48,5“) LED TV mit TripleTuner und Glasfuß. Auflösung: 1.920 x 1.80 Pixel, Anschlüsse: 3 x HD Input, 2 x USB, RF (TV+Satellit), VGA, PC-Audio, AV Video, Component, SCART, CI+. Wiedergabe von allen gängigen Videoformaten, Musik, Fotos und Text. Energieeffizienzklasse A. Maße mit Standfuß: B110,6 x H68 x T25 cm. 2 Jahre Garantie!

166/139NG Mit Aktionscode* **319.99**

GLEICH MITBESTELLEN: CI-Modul inkl. ORF-Karte **925/104NG** **69.99**

* Gilt für Ihren Kauf bis 27. Juni 2018. Bonitätäsvoraussetzung. Sie erhalten € 50.- bei einem Mindestkaufwert von € 299.- (= Wert der behaltene Ware) bei Bekanntgabe des Aktions-Codes. Gilt nicht für bereits getätigte Bestellungen und kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden. Keine Barablässe oder Kontobuchung möglich. Bei Vollretour- nierung verfällt der Anspruch. ** zu zahlender Gesamtbetrag: € 455,85. Effektiver Jahreszins 2,7% (bei Ratenkauf).

www.neckermann.at ☎ **0316/246 246**

€ 50.- geschenkt!* Auf das gesamte Sortiment! Auch auf






u.v.m.



Bis 17. Juni gibt es in Sandleiten im Rahmen von „Soho in Ottakring“ 62 Projekte und Veranstaltungen mit 152 Kunstschaffenden zu entdecken. Auch beim Dreh einer Science-Fiction-Serie kann man mitmachen. **Seite 5**

Gallitzinberg: Neue Planung im Herbst

Die umstrittene Flächenwidmung soll im September veröffentlicht werden. **Seite 4**

Fotos: Monsterfreunde/Laurent Ziegler, Ulrike Kozeschnik-Schlick



Monsterstark lernen

S. 16



Sozialpreis: Omas und Opas helfen Schülern

Der Ottakringer Verein „NL40“ hat den Bank-Austria-Sozialpreis für das „Oma/Opa-Projekt“ gewonnen. Dabei bilden die älteren Herrschaften und die Schüler Lernteams. **Seite 6**

WM-WETTE:
Deutschland wird
Weltmeister 2018

war ~~5.90~~

jetzt 51.00

WETTEN-BEI-MRGREEN.COM



Angebot nur gültig für Neukunden